

EIN DUFTENDES KRÄUTERBEET IN EUREM PFARRGARTEN

Solltet ihr euch für ein Kräuterbeet entscheiden, kommen wir mit einer bunten Mischung an aromatischen Kräutern in euren Garten und pflanzen diese gemeinsam.

VORBEREITUNG

Damit sich die Kräuter bei euch wohlfühlen, muss das Kräuterbeet bestmöglich vorbereitet sein. Damit kein Platzmangel entsteht, solltet ihr ein 4m x 2,5m (oder alternativ bestehende Böschung/Hochbeete/Kräuterspirale) großes Beet für die Kräuterpflanzung vorbereiten:

- Grasnarbe abziehen und Unkraut/Graswurzeln entfernen, sodass die Fläche frei ist
- Boden lockern und spatentief umgraben
- Beet dritteln und in das oberste Drittel ca. 2 Scheibtruhen Sand einarbeiten, in das mittlere Drittel ca. ½ Scheibtruhe Sand einarbeiten, das unterste Drittel so belassen wie es ist. Sand bekommt ihr in der nächstgelegenen Sandgrube oder im Baumarkt. Solltet ihr diese Fläche nicht zur Verfügung haben, können wir die Kräuter auch in Kisten setzten. Die Kisten haben den Vorteil, dass sie nicht Ortsgebunden sind.
- Schilder basteln: Damit man nach einem Jahr auch noch weiß, was wo wächst, ist eine gute Beschriftung sehr wichtig. Ihr könnt gerne vorab Kräuterschilder basteln. Holztäfelchen mit wasserfesten Farben oder laminierte Kärtchen auf Holzstielen sind eine Möglichkeit. Da könnt ihr eurer Kreativität freien Lauf lassen. Dazu bekommt ihr von uns vorab eine Kräuterliste.

PFLEGE

- **Gießen:** Schaut darauf, dass ihr die Kräuter in Hitzeperioden (ab mehreren Tagen ohne Niederschlag) gießt und auch im Sommer regelmäßig nach ihnen schaut. Aber bitte nicht zu sehr mit Wasser verwöhnen, da sie sonst schon bei einem heißen Wochenende ohne Wasser sehr traurig aussuchen könnten.
- **Mulchen:** Um die Bodenfeuchte länger zu halten und sie vor Wind und Wetter zu schützen, könnt ihr großzügig mit frischem Rasenschnitt, ausgerupftem Unkraut (mit den Wurzeln nach oben) oder auch Heu/Stroh um die Kräuter mulchen. Das freut sie besonders und sie müssen auch in Hitzeperioden weniger oft gegossen werden.
- **Überwintern:** Einige eurer Kräuter sind mehrjährig, viele aber auch einjährig. Wenn die einjährigen Pflanzen überwintern wollt, könnt ihr sie im Oktober ausgraben, in passend große Töpfe setzen und in den Winterschlaf zu euch rein mitnehmen. Oder vielleicht habt ihr sogar Lust, falls sie schon Samen gebildet haben, diese zu ernten und nächstes Jahr wieder vorzuziehen.

ZEITPUNKT

Frühling, da wir einige einjährige Kräuter mit im Sortiment für euch haben.

DAUER

60-120 Minuten

